

Inhalt

Vorwort7

1. Einführung

 Etablierungs- und Aushandlungsprozess9

1.1 Methodische Überlegungen18

1.2 Zeugnisse einer vernetzten Missionsgemeinde 32

2. Etablierung

 Missionsumfeld und koloniale Netzwerke 39

2.1 Lenkung des Missionsplans 42

2.2 (Ver-)Handeln mit den »Weltleuten« 49

2.3 Aufgabenverteilung in der Mission 57

2.4 Transatlantische Netzwerke der lokalen Brüdergemeine 63

2.5 Auseinandersetzung mit Vertretungen lokaler Institutionen 75

3. Missionsraum

 Sichtbarkeit und Reserviertheit 95

3.1 Erfahrungen aus Misserfolgen102

3.2 »Unter ihnen«107

3.3 Hoffnung auf einkehrende Ruhe – Ohnebergs Friedensthal 128

3.4 Reflexionen eines Ehepaars über die Formung seines Missionsraums 136

4. Die Missionsgemeinde

 Zugehörigkeit und Disziplinierung 141

4.1 Legitimation der Mission145

4.2 Missionsgemeinschaft nach göttlichem Plan159

4.3 Eine vorbildliche Gemeinde175

4.4 Einbindung der afrokaribischen Gemeinde.....	193
4.5 Disziplinierung in der Krise	206

5. Eine Zusammenführung

Die »Acta« des Herrn Schopen.....	221
5.1 Ausgetauschte Schlösser	225
5.2 Rückkehr ohne gute Absichten	233
5.3 Das afrokaribische Helfer-Ehepaar als Spielfigur in Machtdynamiken	238
5.4 Die Aktion gegen den Inspektor – eine Einordnung.....	246

6. Fazit

Das Verständnis über das koloniale Sozialgefüge	249
---	-----

Quellen- und Literaturverzeichnis

Quellen aus Archivbeständen	255
Publizierte Quellen	258
Fachliteratur	259